

Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld

Am Donnerstag, 21.12.2017, findet um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, in Münstermaifeld eine Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Jahresrechnung 2013 und Entlastungserteilung
- 3) Jahresrechnung 2014 und Entlastungserteilung
- 4) Haushaltsplan 2018 und Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018
- 5) Betrieb des Schwimmbades
- 6) Vierte Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf
- 7) Neufassung der Friedhofssatzung für den Waldfriedhof "Nachtigallenwäldchen" in Münstermaifeld-Mörz
- 8) Neufassung der Friedhofsgebührensatzung für den Waldfriedhof "Nachtigallenwäldchen" in Münstermaifeld-Mörz
- 9) Interkommunale Kooperation in der Verbandsgemeinde Maifeld - Grundsatzbeschluss zur Erstellung des Hochwasservorsorgekonzeptes für die Verbandsgemeinde Maifeld
- 10) Beauftragung einer gemeinsamen Gestaltungsfibel
- 11) Einvernehmen nach § 36 BauGB zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Gemarkung Münstermaifeld, Flur 10, Nr. 241/3
- 12) Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zur Errichtung einer Gülleveredelungsanlage zur Wärme- und Stromerzeugung und Erweiterung des landwirtschaftlichen Betriebes auf den Grundstücken Gemarkung Lasserg, Flur 2, Nr. 26, 27, 28 und 30/1
- 13) Partnerschaft mit der französischen Stadt Pavillon
- 14) Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 15) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ein nicht öffentlicher Teil statt, in dem über Bauangelegenheiten beraten wird.

Münstermaifeld, 14. Dezember 2017
Stadt Münstermaifeld

CLAUDIA SCHNEIDER
Stadtbürgermeisterin

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld am 21.12.2017 im Sitzungssaal des Rathauses in Münstermaifeld findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen dem Stadtbürgermeisterin nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurz gefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.